



Adelsberger

19. Ausgabe
Januar/Februar 2012

Heimat- und Stadtteilzeitung

Verteilgebiet Adelsberg
Im Verkauf 1,50 Euro

Rock 'n' Roll aus Adelsberg – die Pepinos

Eigentlich ist der Film „Gitarren der Liebe“ aus den 1950er Jahren eine seichte Schlagerschulze. In der Hauptrolle spielt Vico Torriani den Auto-mechaniker Roberto, der als Sänger Karriere machen will. Dabei hat er zunächst wenig Glück. Erst schafft er es nicht, in einem berühmten Orchester unterzukommen, dann verlässt ihn seine Braut. Doch als plötzlich ein paar Jazzmusiker und die hübsche Sängerin Ilona auftauchen, kommt Bewegung in Robertos Leben. Den vier jungen Adelsbergern, die Mitte der 1950er Jahre in einem Karl-Marx-Städter Kino den Streifen sahen, war die Handlung ziemlich gleichgültig, aber sie waren begeistert von der flotten Jazzmusik im Film. Schon länger spielten sie gemeinsam auf ihren Mundharmonikas. Inspiriert von „Gitarren der Liebe“ wollten sie nun eine eigene Combo gründen.

Die vier jungen Männer waren Günter Geyler, der auf der Straße Steiler Weg wohnte, sowie Eberhard Schmidt und die Brüder Rolf und Gerd Lautenschlager von der Mickiewiczstraße. Sie waren damals oft im Bernsdorfer Gasthof „Silbersaal“ zum Tanz. Dort spielte auch eine Oederaner Combo mit dem Namen „Harmonika Hansel“. Die Musik dieser sechsköpfigen Gruppe war eine Mischung aus Rock 'n' Roll, Boogie und Blues und hatte es den vier Adelsbergern angetan. Günter Geyler hatte schon seit seinem neunten Lebensjahr das Klavierspiel bei dem Adelsberger Musiklehrer Willy Keller erlernt. Rolf Lautenschlager erhielt Gitarrenunterricht bei Arthur Uhlig auf dem Sonnenberg. Eberhard



Günter Geyler am Altsaxophon, Gerd Lautenschlager mit Trompete, Rolf „Peppo“ Lautenschlager an der Gitarre und Eberhard Schmidt am Kontrabass im Jahre 1959.

Schmidt lernte Violine bei einem Lehrer Nietzsche in der Innenstadt. Gerd Lautenschlagers Trompetenlehrer war Paul Rehnert in der Rößlerstraße, der Jahre zuvor bereits die Adelsberger Trompeterlegende Horst Fischer unterrichtet hatte.

Anfang des Jahres 1957 kauften sich die jungen Musiker ihre ersten Instrumente und begannen mit den Proben. Der Violinist Eberhard Schmidt brachte sich noch das Spielen auf dem Kontrabass, dem Tenorsaxophon und auf der Klarinette bei. Der Trompeter Gerd Lautenschlager war auch Schlagzeuger und Günter Gey-

ler spielte neben Klavier noch Altsaxophon und Klarinette. Als Proberaum diente den vier Adelsbergern das Vereinszimmer von „Ziegners Restaurant“ an der Zschopauer Straße, das nur durch dünne Schiebetüren von der Gaststätte abgetrennt war. Eines Abends, als die Stammgäste des Restaurants gemütlich beim Kartenspiel saßen, begann nebenan im Vereinszimmer lautstark die Probe. Nach einer Weile öffnete die Wirtin Else Ziegner die Schiebetür und deutete verärgert zum Gasträum: „Guckt mal, alle Gäste sind weg!“

Im August 1957 führen die Brüder Lautenschlager mit

Günter Geyler für ein paar Tage nach Berchtesgaden in den Urlaub. Im Gepäck hatten sie

Anzeige

Zelt-Gastro-Vermietung
SIEBERT

Wir vermieten
Zelte, Zeltboden, Licht,
Möbiliar, Heiztechnik,
Gastrogeräte, Geschirr
Gläser, Besteck ...

für private & gewerbliche
Veranstaltungen

Adelsbergstraße 216A
zelt-gastro-vermietung.de
Telefon: 0371 - 741038